

Staph.

Ein Gebirgsblatt zum 12. Oktober von Egon v. Poska.

Ein siebenjähriger Jüngling, der einen Vettererker auf der Höhe seiner Macht umgibt...

So hat denn ein Friedrich Staph, den hochgeachteten thüringischen Redigenten...

Und in der Adresse, welche die Universität Erlangen ihm überreichte...

Und solche und ähnliche Dithramben waren der Ausfluß einer Verehrung...

Der Brief ist charakteristisch genug für die Romantik des Jünglings...

Da er mich fort, um zu vollbringen. Fort muß ich, um die Kunde von dir zu hören...

gen. Wohl ahnten die Eltern, daß Schreckliches mit ihrem Sohne geschehen...

Friedrich Staph war von Erlang nach Wien gereist...

Staph erwiderte, er müßte selbst mit dem Kaiser reden...

Staph weiß zurück, kommt aber bald wieder vor und fährt mit der rechten Hand in die Westentasche des Lebertrags...

Rapp betrat den Jüngling, wie er seihe und zu welchem Zwecke er das Messer bei sich gehabt...

„Weder das eine noch das andere!“ „So sind Sie vielleicht krank?“

„Sie haben überempfindliche Nerven“, sagte hierauf Napoleon...

„Ich würde Sie demungeachtet umbringen!“ Staph wurde abgeführt...

„So wurde der unglückliche Jüngling am 16. Oktober 1809 erlöset.“

„Vor Napoleon auch machend die Reue des Händlers.“

Vorschulpflichtige Kinder als Gehilfen der Mutter.

Die meisten Kinder sind bei Mutter als Hilfskräfte. Sobald die Mütter fort sind...

nicht nur helfen, sie können es auch in anderer Beziehung. Die vielbeschäftigte Hausfrau kann nicht ganz forscherlich...

Gelegentlich müssen die Pflanzungen gereinigt werden: welches Vergnügen für die Kinder...

Ein andermal geht in die Küche: wieviel gibt es für die kleinen Hände zu tun!

Es liegen sich noch allerhand häusliche Arbeiten anführen, bei denen kleinere Kinder helfen können...

Adressbücher-Sammlung des „General-Anzeiger“.

Zur neuesten Ausgabe liegen in unserer Haupt-Expedition, Große Ulrichstraße 16, Eingang Dachstuhlstraße die Adressbücher folgender Städte z. aus:

Table with 4 columns listing cities and their corresponding publishers or addresses.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“. Veränderliche Bewölkung, mäßig warm, Neigung zu Niederschlägen.

Öffentliche Wetter-Anlage für den 10. Oktober. Aufsteigend, meist trocken, tagüber mild.

Advertisement for 'Neue grosse Sendungen Damen Konfektion' by Eugen Freund & Co., featuring costumes, dresses, and children's clothing.



# Porzellan-, Glas- und Kristall-Waren,

## Haus- und Küchengeräte

Wäscherollen  
Waschmaschinen  
Wringmaschinen

Aufwaschtische  
Küchentische  
Küchenschränke

Tischlampen  
Kronleuchter  
Hängelampen

Badewannen  
Zimmer-Klosetts  
Bidets

## Obsthorden — Obstschränke

Eiserne Oefen — Kochherde  
Blumentische  
Eiserne Bettstellen  
Kleiderständer

Tafelservice  
Weinglas-Garnituren  
Tee- u. Kaffeeservice

Gasöfen — Gasherde  
Universal-Kaffee-Maschinen  
Tee-Maschinen

zu billigsten Preisen.



# Hempelmann & Krause, Kleinschmieden 5.

## Ueberzeugung macht wahr!

In enormer Auswahl zu äußerst billigen Preisen:

Eleg. Jackett-Anzüge in haltbarsten, soliden Stoffen von Mt. 10 an.  
Eleg. Rock-Anzüge in Kammgarn-Staffeln, 1 u. 2 Preis. Paßon von Mt. 16 an.  
Eleg. Knaben-Anzüge in mod. Stoffen, auch in Blauschatt von Mt. 9 an.  
Eleg. Paletots halbfürmer, in soliden, guten Stoffen von Mt. 13 an.  
Eleg. Pelerinen in allen Größen und Stoffarten von Mt. 7 an.  
Eleg. Hosen in sehr schönen Mustern und guten Stoffen von Mt. 2,50 an.  
Eleg. Winter-Paletots in neuesten Stoffen sowie in Mustern von Mt. 9 an.  
Eleg. Winter-Ulster in neuesten Mustern von Mt. 14 an.  
Eleg. Winter-Joppen mit warmem Futter von Mt. 4 an.

Einzelne Jacketts u. Westen enorm billig.

**Arbeiter-Garderoben** in unserer berühmten guten Qualitäten in größter Auswahl zu enorm billigen Preisen. 5 Prozent Rabatt in Marken oder bar.

Marktplatz, im roten Turm. **Gustav Reinsch.** Bitte auf Firma zu achten.

## Verein der Liberalen in Halle und dem Saalkreise. Öffentliche Wählerversammlung in Wettin

Sonntag den 10. Oktober 3<sup>1/2</sup> Uhr nachmittags im Hotel zum „Preussischen Hof“ in Döllnitz

Montag den 11. Oktober 8<sup>1/2</sup> Uhr abends in Schaafs Gasthof zum „Goldenen Hirsch“.

In diesen Versammlungen wird unter Vorsitzungsleiterschaft Herr Fabrikbesitzer und Stadtvorsteher Georg Reimann und Herr Generalstabsarzt Karl Schumacher ) Berlin sprechen.

Freunde und Wähler, welche die Kandidatur des G. Reimann unterstützen wollen, sind hiermit freundlichst eingeladen. Der Vorstand.

## Wintergarten

Ist der grosse Spiegelsaal  
Sonabend den 30. Oktober u.  
Sonabend den 11. Dezember ::  
anderweit zu besetzen.

## Hotel Kaiser Wilhelm, Bernburgerstr. 12/13.

Meine Säle sind noch an verschiedenen Sonabenden und Sonntagen zu belegen. Fritz Rahne, Hotelier.

## Neueste Verbesserung! Hedyphon-Konzert- und Sprechapparate in allen Preislagen.

Ohne Nebengeräusch! Für fremdsprachl. Unterricht in hohen Schulen im Gebrauch. Vorführung jederzeit kostenlos durch Hedyphon, G. m. b. H., Filiale Halle a. S., Leipzigerstrasse 74, I.

## Kindergarderobe u. Wäsche

wird angefertigt.  
Umarbeitung werden von Blusen u. Tanzhüdenkleider. Vortreffliche und zuverlässige Arbeit bei mäßigem Honorar wird zugesichert. Gelegte Damen wollen mit Adresse unter Chiffre J. 7649 durch die Expedition des „Gen.-An.“ aufnehmen lassen.

## P. P. Meiner werten Kundschaft zur gefl. Nachricht, dass mit heutigem Tage in dem Grundstück Geiststrasse 15 (Adler-Apotheke) mein

## Putzgeschäft sowie Puppenklinik

durch Hinzunahme eines Ladens bedeutend vergrößert habe, und bitte um gefl. Beachtung meiner Schaufenster-Auslagen Ecke Breitestrasse.

Mit der Bitte, in meinem neuen Unternehmen mich sehrer unterstützen zu wollen, zeichne  
Hochachtung Anna Schultz geb. Klar,  
Geiststrasse 15 (Adler-Apotheke), Neue Puppenklinik.

## Zähne

von v. 2 Mt. an. Umarbeiten von 1.50 Mt. an pro Zahn, Plomben von 2.00 Mt. an. **Herm. Körber,** Leipzigerstrasse 21, I.

Ein großer Transport **Bullen,** 5-7 Jentner schwer, desgl. gr. Futterhühner. Heben reichlich zum Verkauf. Halle a. S., Dollzeustr. 6, Berth. Cotte. Viehrampe. Tel. 705.

**8000 Uhren gratis.** Nehmt Bestellungen für meine Uhren n. Reparaturen meines Uhrwerks. Ein Kataloges enthält jede Woche ein Kataloges gratis. Schreiben Sie Ihre Adresse unter Beifügung von 50 Hg. in Briefen. Die Uhren und Uhren, an das Warenhaus Exportordn. Wien VII 3.

## Ämtliche Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung

betreffend die Verrentenfindungsaufnahme zur Einkommensteuer. Zum Zwecke der Einkommensteuer-Verrentenfindung für das nächste Jahr hat die Aufnahme des Verrentenfindungs bezüglich der gesamten Einwohnererschaft in der Stadt Halle a/S. nach dem Stande vom Freitag den 15. Oktober d. Js. stattzufinden.

Zu diesem Behufe werden in den nächsten Tagen den Grundbesitzern eigenentümlich oder deren Stellvertretern so viel Formulare zur Ausfüllung beifügt werden, als nach ihrer Angabe sich Haushaltungen (einschließlich der eigenen) und selbständige eingelegte Verrenten in jedem Hause befinden.

Die Abholung der ausgefüllten Formulare erfolgt am Sonnabend den 16. Oktober d. J. Bei der Ausfüllung ist die auf der ersten Seite befindliche Anweisung genau zu beachten.

Es liegt im Interesse der gesamten Einwohnererschaft, daß die Aufnahmen der Verrentenfindung mit Sorgfalt und Genauigkeit erfolgt, weil sie die Grundlage für eine richtige und gleichmäßige Steuererhebung bildet. Bezüglich der Verpflichtung zur Ausfüllung des Formulars wird auf die §§ 23 und 74 des Einkommensteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juni 1906 und des Gesetzes vom 18. Juni 1907 verwiesen, welche lauten:

§ 23. Jeder Besitzer eines besetzten Grundstückes oder dessen Vertreter ist verpflichtet, der mit der Aufnahme des Verrentenfindungs betrauten Behörde die auf dem Grundstücke vorhandenen Verrenten mit Namen, Verfall über Erbverträge, Scheinverträge, Wechsel, Bürgschaften und Religionsbekenntnisse, für Vertreter, Stenographen und Gewerbetreibenden auch den Arbeitgeber und die Arbeitsstätte anzugeben.

Die Haushaltungsverbände haben den Hausbesitzern oder deren Vertretern die erforderliche Auskunft über die zu ihrem Haushande gehörenden Verrenten einschließend der Unter- und Schiffsstellenmiter zu erteilen.

Arbeiter, Dienstboten und Gewerbetreibenden haben den Haushaltungsverbänden oder deren Vertretern die erforderliche Auskunft über ihren Arbeitgeber und ihre Arbeitsstätte zu erteilen.

§ 74. Wer die in Gemäßheit des § 23 von ihm erforderte Auskunft verweigert, oder ohne genügenden Grund schuldiggrund in der geforderten Zeit gar nicht, oder unvollständig, oder unrichtig erteilt, wird mit einer Geldstrafe bis 300 Mt. bestraft.

Uebertretungen dieses Gesetzes, welche bei der Verrentenfindung übergangen sind, zur Entziehung des der Staatskasse entzogenen Betrages verpflichtet. Diese Verpflichtung erstreckt sich auf drei Steuerjahre zurück und geht auf die Erben über. Halle a. S., den 6. Oktober 1909. Der Magistrat.

## Bekanntmachung

Gewerbliche Fortbildungsschule in Halle a. S. Der Unterricht im Winterhalbjahre beginnt Dienstag den 19. Oktober. Die Unterrichtsstunden für die fortbildungspflichtigen Maurer, Steinmetzen, Steinbildhauer, Tischler, Schreiner, Schlosser, Schmiedegeräten und Steinsetzer sind auf Montag, Dienstag und Mittwoch von 2-6 Uhr nachmittags, für Zimmerer und Tischler auf Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 2-6 Uhr nachmittags festgesetzt.

Für den Zeichenunterricht am 1. Unterrichtstage sind die Zeichenbücher mitzubringen.

### Stundenplan für Maler und Lackierer:

Unterricht: Sonntag 1<sup>1/2</sup> Uhr bis 4<sup>10</sup> Uhr vorm., Mittwoch und Freitag Mittelfriste: Sonntag 1<sup>1/2</sup> Uhr bis 4<sup>10</sup> Uhr vorm., Dienstag und Freitag von 2 bis 6 Uhr nachmittags. Oberstufe: Sonntag 1<sup>1/2</sup> Uhr bis 4<sup>10</sup> Uhr vorm., Montag und Donnerstag von 2 bis 6 Uhr nachmittags. Halle a. S., den 7. Oktober 1909. Der Magistrat.

## Ausladung.

Die Herstellung der Berliner Kachelöfen zum Neubau des Beamtenwohnhauses auf dem Grundst. des hiesigen Mietinsassenverwesers soll in öffentlicher Versteigerung ausgeschrieben werden. Angebote sind bis Sonntag den 16. Oktober, vormittags 10 Uhr, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen an die unterzeichnete Verwaltung einzulegen. Verdingungsbedingungen können in der technischen Abteilung entnommen werden. Ausschussliche Schlichter sind ausgeschrieben. Halle a. S., den 8. Oktober 1909. Die Verwaltung des hiesigen Mietinsassenverwesers.

**Flechten, Beinschäden, Ausschläge, heil!**  
Arztlich empfohlen! Tausendfach bewährt! Zu haben in den Apotheken. Prospect gratis durch: Dr. Jrahls' Laboratorium, Hamburg

**Dostrah** Salbe M. 1.-3. Blutreinigungspulver à Dose Mk. 2.-

**Geschäfts-Verlegung.** Hierdurch beehre ich mich einem geehrten Publikum bekannt zu geben, dass ich mit heutigem Tage mein Geschäft von Geiststrasse 36 nach Geiststrasse 44 verlegt und es der Neuzeit und Hygiene entsprechend eingerichtet habe. Indem ich für das bis bisher erwiesene Wohlwollen bestens danke, bitte ich, dasselbe mir auch ferner zuteil werden zu lassen. Gleichzeitig mache ich darauf aufmerksam, dass ich im neuen Geschäftsslokal auch einen Damen-Frisier-Salon eröffnet habe. Hochachtungsvoll **Willi Bahn.**

**Bekanntmachung.** Unter Befehl von Herrn Ernst Abt verwalter General-Agentur haben wir **Herrn Albert Gebler** in Halle, Goethestr. 7 vom 1. Oktober d. J. ab, übertragen. Concordia, Hannov. Feuer-Versicherungs-Ges. auf Gegenstand, in Hannover. Der Vorstand.

**Glänzende Wäsche** erzielt man durch meine unübertrefflichen Mangeln aller Art f. Hand- u. Kräftbetriebe, vielverlei Größen, neueste Konstruktion 2 Uhr. Garant, spielend leicht u. gewaschen, gebündelt (Teilzahlung) Patente u. D. R. G. M. **Seiler's Masch.-Fabrik, Liegnitz 86.** Preiserkönt mit höchsten Auszeichnungen.

**Künstliche Zähne,** Plomben, Stützähne, Reparaturen etc. Spezialität: Schmerzloses Zahnziehen. **Willy Muder,** am Leipziger Turm, jetzt Neue Promenade 16, I., Ecke Leipzigerstr. Zahlreiche Anerkennungen. — Teilzahlung. — Telefon 3483.



# Hildebrand's

## :: Kakao :: Schokolade

besonders beliebt:  
bittere Speise-Schokolade.

Weltberühmt! Goldene Staatsmedaille Berlin 1896!

### Wie man gesund wird!

„Wessen Blut leicht durch die Adern rollt, der ist gewöhnlich gesund an Leib und Seele, der blutet sich glücklich, dem Gesundheit ist Freiheit, Leben und Arbeitslust im Gefolge.“ sagt ein medizinischer Schriftsteller, Dr. W. Teschen. Dagegen ist der, dessen Blut träge und schwer strömt, krank an Leib und Seele. Z. H. Könen

**schlechte Verdauung, Appetitlosigkeit, Angstgefühl, leichte Erregbarkeit, Mattigkeit, Bleichsucht, Energielosigkeit, andauernde Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, Schlaflosigkeit,**

**Nachtschweiß, kalte Füße, Hämorrhoiden (goldene Ader), Beinschäden, Fiechten, Ausschläge, Pickel, Rheumatismus, Gicht, Zuckerkrankheit, Blutandrang nach dem Kopf, Katarrhe des Halses, der Nase oder der Ohren**

auf ungesundem Blut, das einer gründlichen Aufreinigung und Reinigung bedarf, zurückzuführen sein. Ist dies der Fall, dann heilt es, den Stoffwechsel gehörig anzuregen, damit die im unzureichenden Blut enthaltenen Selbststoffe ausgeschieden werden und das Blut wieder beflügelt wird, genügend Sauerstoff in sich aufzunehmen, neue Zellen zu bilden und die Annahme von Giften mit Sicherheit zu verhindern.

Dr. med. Schellers Blutreinigung „Renasce“ ist von Ärzten und vereinigten Chemikern als ein hierzu zweckmäßiges und geeignetes Präparat anerkannt. Es verursacht keinerlei unangenehme Nebenwirkungen, vor allem niemals Durchfälle, und da es in Tablettenform hergestellt ist, so ist es leicht und bequem einzunehmen; auch der schwächste Körper verträgt es. Wir garantieren fast unseren besonderen Garantieschein.

Über über tausend Personen sprechen in begeistertsten Dankschreiben die Überzeugung aus, das sie durch „Renasce“

**ihre Gesundheit wiederlangt**

haben. Damit sich jedermann von der Richtigkeit unserer Angaben überzeugen kann, senden wir an jeden, der uns darum ersucht,

**eine Probenschachtel ganz umsonst und franko**

und gleichzeitig ebenfalls kostenlos **„Wie man gesund und jung bleibt“**, ärztliche Anweisung und franko ein interessantes Buch: „Schreiben Sie uns einfach per Postkarte Ihre Adresse, wir senden Ihnen dann Buch und Probenschachtel sofort gratis zu. Genauer Adresse:

**Dr. med. H. Schröder e. m. b. H., Berlin 35/N. 11.**

## Geschäfts-Verlegung.

Meinen verehrten Kunden sowie einem geehrten Publikum die h. h. Mitteilung, daß ich mein **Atelier für Geigenbau u. Reparaturen** von Neumarstraße 5 nach **Geiststraße 49** verlegt habe.

Für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch im neuen Gehäufte bewahren zu wollen.

Gefachungsbüro

**R. Hunger.**

## Geschäfts-Eröffnung.

Einem verehrten Publikum, sowie meinen verehrten Freunden und Bekannten zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich mit heutigen Tage hierfelbst

**Bannischestraße 3**

**ein Uhren- und Goldwaren-Geschäft** eröffne.

Durch jahrelange Tätigkeit in nur ersten und feinsten Geschäften habe ich reiche Erfahrungen gesammelt, welche mich befähigen, die mich beauftragenden prompt und höchstgenau zu bedienen.

Um gültige Unterfertigung meines Unternehmens bitten, zeichne ich

Halle a. S., im Oktober 1909.

Gefachungsbüro

**Felix Steinbeiss.**

## Luftschiffahrts-Lose à 3 Mark.

Ziehung bereits am 14. Oktober.

Hauptgewinne I. W. von Mark

**50 000**

**25 000**

etc. etc.

Lose zu haben in allen durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Geprägte Etiketten für Behörden, Gefächte und Privat-Gebäude empfiehlt **Alfred Kretschhoff, Gr. Steinstr. 13, — Eden. —**

**Wundervolle Bäder,** schöne volle Körperformen durch unser ärztlich empfohlenes Nahrungsmittel **Palver-Taliosin** (gesetzl. gesch. geschützt) Berlin 1908 in 6 Wochen 24 Pfd. ärztlich kontrolliert.

Garantiert unerschütterlich. Viele hundert von Anerkennungen. Karton 2 M. per Nachn. 250 M. 2 Kart. frank. 4.— M. **R. H. Haufe, Berlin 201.** Greifenhäger Strasse 70

Depot und Versand in Halle a. S., **Oskar Ballin jun., Leipzigerstr. 63.**

**Kluge**

Damen verlangen Groß-Preise! Ich helfe und verführe von Apotheker **E. Michel** in Briefen neuester Erfindung; bet. monat. Verschwerden und deren schmerz. Befreiung innerhalb einiger Tage durch

**Apotheker Michel's Versand-Depot, Luxemburg, Großpostgasse.**

**Döllnitzer Weizenmehl,** neue Gute, 4 Pfd. 63

Vorzgl. Rosinen 30  
Vorzgl. Korinthen 30  
Vorzgl. Sultaninen 30 u. 40  
Vorzgl. Mandeln 110

**Linsen** vorzüglich 10  
Gute Bohnen 1 Pfd. nur 14  
la. grüne Erbsen 1 Pfd. 16  
la. neue reinverlesene, beste Viktoria-Erbsen 16  
(Gruch) Pfd. 12  
**Reis** viel besser 14 u. 16  
Padennudeln, gute 1 Pfd. 24  
Hausmacherudeln, gute 1 Pfd. 25

**Halloren-Kaffee** geschäftlich gefüllte Marke. Wirklich feiner Kaffee mit la. Malzaffee, und von vorzüglichem Geschmack

**1 Pfd. nur 60 Pf.**

**Hafer-Nähr-Kakao** geschäftlich gefüllte Marke, mit Zucker, gebrauchsfähig, ein hervorragend billiges, vorzüglich. Getränk

**1 Pfd. nur 55 Pf.**

Siehe beliebten, erfrischend, billigen

**Volksnahrungsmittel** sollen in feinem Haushalte stehen.

**Gross-Rösterer Halloria Otto Bornschein,** Mittelstr. 21, neben Gr. Steinstraße 14.

**Quedlinburger Pferde-Lotterie**

188 Gew. Wert Mark

**26000**

Hauptgew. u. 10 Pferde Wert Mk.

**17000**

Hauptgewinn Wert Mark

**6000**

**Lose à 50 Pf.**

11 Stück 5 Mk.

Porto und Liste 20 Pf. extra

General-Debit **Carl Krebs, Quedlinburg.**

Zu haben in Halle überall, wo Plakate aushängen.

**Quedlinburger Pferde-Lotterie**

188 Gew. Wert Mark

**26000**

Hauptgew. u. 10 Pferde Wert Mk.

**17000**

Hauptgewinn Wert Mark

**6000**

**Lose à 50 Pf.**

11 Stück 5 Mk.

Porto und Liste 20 Pf. extra

General-Debit **Carl Krebs, Quedlinburg.**

Zu haben in Halle überall, wo Plakate aushängen.

**+ Dank. +**

Meine Frau litt seit längerer Zeit an heftigen rheumatischen Nerven-schmerzen im Körper, und alle angewandten inneren Mittel und Einreibungen blieben ohne Erfolg. Die vielen Conscriptionen in den Zeitungen über die vorzüglichen Erfolge der nützlichen Nervenbehandlung System Gust. Herm. Braun, Breslau, 10. Nordstraße 7, lösteten mich und meine Frau erquicktes Vertrauen ein, und wir nahmen uns freudig darauf. Mit größter Freude und herz. Dankgefühl können auch wir bestätigen, daß die leicht anwendbare Braun'schen Verordnungen bei beiden meine Frau befreit haben. Wir sprechen der Nervenbehandlung System Braun unsere verbindlichsten Dank aus für diesen guten Erfolg und können das Braunsche System höchst anerkennend empfehlen. August Baudach und Frau, Jaroschin.

Echt braunische (wasserlösliche)

**Loden - Mäntel** für Damen, Herren und Kinder, sehr praktisch und preiswert. **H. Schone Nachf., Gr. Steinstr. 54.**

**Hermann Osburg,** Kl. Berlin 2.

Zigarren Kolonialwaren Delikatessen

Marken des Rabatt-Spar-Vereins.

**Geschäfts-Eröffnung.**

Einem geehrten Publikum von Halle zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich am heutigen Tage

**Merseburgerstrasse 109**

**Woll- u. Weißwarengeschäft** eröffne

Es soll mein eifriges Bestreben sein, die mich beauftragenden Kunden mit gültiger Unterfertigung meines Unternehmens bitten, zeichne ich

**Else Klingbeil, Wwe.**

**Deutschlands besten u. bedeut. billig.**

stabil. Dauer, spielend leichter Gang, hochglänzende Wäsche.

Viele erste Medaillen.

Unabhängige beste Dank-schreiben. 2 Jahre Garantie. Feilzahlung gestattet.

Halle a. S., Zinkgartenstr. 14.

**F. Wernicke,**

**Haarausfall**

Schinnen und Schuppen beseitigt

Wie ärztlich in vielen Fällen erprobt, mit Sicherheit

**Dr. Köthner's Simson-Haarwasser**

Garantirt

**J. F. Schwarzlose Söhne** H. H. Magasin Berlin

In Halle a. S. bei: Holbold & Co., Vestgüterstr. 1; P. A. Falz, Gr. Ulrichstr. 6; Bannhofs-Apotheke, Zeitungsdruckerstr. 3; L. Grossklaus, Gr. Steinstr. 17; G. F. Maacke, Gr. Steinstr. 11; A. Raubke, Mansfelderstr. 66; Bruno Berthold, Gr. Steinstr. 48; E. Fischer, Wörzingerstr. 1; A. Steinbach, Königl. 14, und in einschlägigen Geschäften.

**Männerkrank-**

heiten und Nervenschwäche, von Spezialarzt Dr. med. Rumler, Profs. gekröntes Werk. Wirklich brauchbarer, äußerst lehrreicher Ratgeber u. bester Wegweiser zur Verhütung und Heilung von Gicht- und Rückenmarks-Erkrankungen, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenlähmender Leidenschaft und Exzesse und aller sonstigen gehelmen Leiden. Nach laichmannischen Urteilen von geradezu unschätzbarem gesundheitlichen Nutzen! Für M. 1.00 Briefm. franko von Dr. med. Rumler Kohl. Bent 242 (Schwiz).

Die Eröffnung meiner

**Zahnärztlichen Praxis**

in Halle a. S., Gr. Steinstr. 9, I

beehre ich mich anzuzeigen.

HALLE a. S., im Oktober 1909

**Georg Gabriel,** prakt. Zahnarzt.

Sprechzeit: Werktags 9-12 vorm., 2-6 nachm. Sonn- und Feiertags 11-1 vorm.

**Haus- u. Grundbesitzer-Verein e. V., Halle a. S.**

Gefächtsliste: **Barfüßerstrasse 15.**

**Dienstag den 12. Oktober cr., abends 8 1/2 Uhr im kleinen Saale der „Kaisersäle“, Gr. Ulrichstraße**

**Monats-Verammlung.**

Zugordnung:

1. Vortrag des Herrn Rechtsanwält Meyer über: „Das Gesetz betr. Eignung der Vorfordernungen“.
2. Sachverordnungsmaß.
3. Berichtsabend.

Wir laden zu dieser Verammlung hierdurch mit der Bitte ein, recht zahlreich erscheinen zu wollen.

**Der Vorstand.**

**Abdrücken** auf Schreibmaschine, Verordnungsmaß, auf Schreibmaschine, Verordnungsmaß

**Abdrücken** auf Schreibmaschine, Verordnungsmaß, auf Schreibmaschine, Verordnungsmaß

H. Pankratz, Rinkartenstr. 13. II. Ad. Lehmann, Eisenstr. 10. 12.